

Elegante Herren-Socken
Strumpfhaus Schirg Weberg. 1

Kurhaus - Programme
siehe Seite 2

Wiesbadener Bade-Blatt

Kur- und Fremdenliste

Erscheint täglich; Sonntags: Hauptliste der anwesenden Fremden.
Bezugspreis: für einen Monat 1.5 R. M., für Selbstabholer, frei Haus 2.00 R. M.
Einzelne Nummer mit der Kurhauptliste R. Pfg. 15, mit der Tagesfremdenliste
und dem Kurhausprogramm R. Pfg. 10

In Fällen höherer Gewalt, Betriebsstörungen oder Streiks haben die Bezahler keinen
Anspruch auf Lieferung des Blattes oder auf Rückzahlung des Bezugspreises.



Anzeigenpreise für Wiesbaden und Vororte: Die 34 mm breite Petitzeile R. Pfg. 20,
die 60 mm breite Reklamezeile R. Pfg. 40, die 84 mm breite Reklamezeile
R. Pfg. 50 u. 60, Finanz-, Vergnügungs- u. auswärtige Anzeigen R. Pfg. 25, 60, 70 u.
R. M. 1. — / Für Anzeigen an bestimmt vorgeschriebenen Tagen wird keine
Gewähr übernommen. / Anzeigenannahme bis 10 Uhr vormittags.

Schrift- und Geschäftsleitung: Fernsprecher Nummer 3600.

Nr. 230.

Dienstag, 18. August 1925.

59. Jahrgang

Aus dem Kurhaus. Wiener Abend.

Bei dem am Mittwoch, abends 8 Uhr im Kurgarten stattfindenden grossen „Wiener Abend“ kommt ein sehr reichhaltiges Programm zur Aufführung, das von dem alten klassischen Wien, von Johann Strauss bis Millocker, bis zu den modernen heiteren Bühnen v. Bela Lasky und Benatzky führt. Solosänge, Duette und Tänze wechseln in bunter Reihenfolge. Herr A. Resni bringt neue Wiener Lieder und Couplets, ausserdem mit Frau Emmi Resni zusammen Duette von Bela Lasky, moderne Operettenduetts aus den beliebten modernen Operetten „Der arme Jonathan“, sowie „Die sieben Schwaben“. Auch der Tanz darf bei einem Wiener Abend nicht vergessen werden, und gelangen „An der schönen blauen Donau“, „Radetzky-Marsch“ und als neuer Tanz „Alt Wien“ zum Vortrag. Lieder, Duette und Arien singt Frä. Sofie Fritz u. a. auch das bekannte und beliebte „Grinzinglied“. Auch das Kurorchester bringt klassische und Wiener Weisen.

Theater und Kunst in Wiesbaden.

— Staatstheater. Heute Dienstag geht unter der musikalischen Leitung von Otto Klemperer Mozarts „Hochzeit des Figaro“ in der neuen Inszenierung in Szene. Die Besetzung ist folgende: „Graf“ Fritz Krenn, „Gräfin“ Hanna Müller-Rudolph, „Figaro“ Franz Biehler, „Cherubin“ Therese Müller-Reichel. Das „Bärbchen“ singt das neu engagierte Mitglied Hedel Franke, den „Antonio“ Otto Wennig. Die weitere Besetzung ist unverändert geblieben. Am Donnerstag, gelangt Verdis „Troubadour“ zumersten Male wieder im „Grossen Haus“ zur Aufführung. Für Samstag ist eine Wiederholung der erfolgreichen Operette „Der Vogelhändler“ vorgesehen. In dieser Aufführung singt Hedel Franke die „Brief-Christel“, den „Baron Weps“ für den erkrankten Herrn Herrmann Herr Direktor Fritz Voigt vom Braunschweiger Operettenhaus.

Das Neueste aus Wiesbaden.

— Wiesbaden als Kongressstadt. Der Verein deutscher Gewerbeaufsichtsbeamten, der in Breslau tagte, hat den Beschluss gefasst, seine nächste Jahresversammlung 1926 in Wiesbaden abzuhalten. — Im September tagt hier der Kongress der deutschen Bahnärzte.

Der erste Abend der neuen Opernsaison.

Klemperer dirigiert den „Fidelio“.

Die neue Spielzeit im Staatstheater ist am Sonntag echt sonntäglich und pomphaft eröffnet. Beethovens „Fidelio“ wurde als vielversprechender Auftakt gespielt.

Das prunkvolle Haus in strahlendem Lichterglanz! Festbeleuchtung wie sie einem solchen festlichen Abend zukommt. Das Bild des Hauses wieder von reizvoller Schönheit. Imposant der Eindruck. Hagemann-Klemperers Neueinstudierung dieses Hohenliedes der Gattentreue feierte wieder zum so und sovielten Male ihren grossen Triumph. Ein unvergesslicher Abend!

Klemperer dirigiert. Mit heissem Temperament, mit Schwung, mit übermenschlicher Hingabe. Das künstlerische Feingefühl, das Erleben dieser Beethoven'schen Musik ist hier das Selbstverständliche. Er spricht die Worte mit, spielt mit Mienen und dem Körper die Szenen mit und lauscht der Erzählung da oben zu, wie ein Kind zum erstenmal das Märchen hört. Andacht ist in ihm. Sänger und Musiker hängen an diesen Augen des Führers, der in Wahrheit ein Führer und Leiter ist. Man blickt gern einmal der Arbeit dieses Dirigenten zu, den stürmischen Bewegungen, die bei ihm notwendiger Ausdruck, die Schaffenseifer sind. Das Orchester folgt mit grösster Liebe, es

ic. Gräfin von Merenberg †. Am Samstag verstarb hier nach längerem Leiden die Gräfin Olga von Merenberg, 52 Jahre alt, die Gattin des Grafen Georg von Merenberg eines morganatischen Sohnes des Prinzen Nicolas von Nassau, der mit Natalie Pouschkine, einer Tochter des bekannten russischen Dichters, nachdem sie von dem russischen Offizier von Doubelt geschieden, vermählt gewesen. Die verstorbene Gräfin war einem Verhältnis des Kaisers Alexander II. von Russland, das derselbe mit der bildschönen Gräfin Katharina Dolgoruky unterhalten, entsprungen. Der Kaiser Alexander hatte aber nach dem am 3. Juni 1880 erfolgten Tode seiner Gemahlin, der Prinzessin Maria Alexandrowna von Hessen und bei Rhein am 18. Juli 1880 die Gräfin Dolgoruky geheiratet und sie mit ihren drei Kindern in den erblichen russischen Fürstenstand „Jurjewsky“ erhoben.

Sport.

— Volkstümliche (leichtathl.) Wettkämpfe der Gross-Wiesbadener Turnerschaft am 12. und 13. September auf „Kleinfeldchen“. Die in jeder Beziehung hervorragende Veranstaltung wird für die Wiesbadener Turn- und Sportwelt ein wirkliches Ereignis werden. Die Gesamtvertretung der Turnerschaft hat beschlossen, die Eintrittskarten im Vorverkauf für alle Turn- und Sportvereine einheitlich billig zu halten. Nach dem 5. September kosten die Karten das Doppelte. Der Reinertrag der Veranstaltung kommt armen Kindern zugute. Karten sind zu haben bei Struck, Michelsberg 15, und Schäfer, Faulbrunnenstrasse 2.

— b. Vom Wiesbadener Sport. C. A. „Spora“ Luxemburg: Sp. V. 1:1. Ecken 6:3 für Wiesbaden. In dem ersten grossen Spiel in der neuen Saison waren ca. 3000 Zuschauer erschienen. Luxemburg trat komplett an, während bei Sp. V. Rauch nicht mitwirken konnte. Dadurch war eine grosse Umstellung notwendig, die sich sehr bemerkbar machen wollte. Die Mannschaft stand: Richer II, Lehmann, Richer I,

Schäfer, Winkler I, Seck, Rühl, Winkler II, Gossmann, Heinlein, Kucklinski. Schiedsrichter Diehl, Russelsheim. Sp. V. stösst an und leitet sofort einen schönen Vorstoss ein, der zur 1. Ecke führt. Doch bald nimmt Luxemburg das Heft in die Hand, dessen Sturm schnelle, gefährliche Angriffe einleitet. Richer II muss öfter sein Können unter Beweis stellen. Doch auch der Torwart des Gegners zeigt seine Klasse. Einen scharf getretenen Strafstoss von Rühl hält er glänzend. Mehrere Winklerschüsse gehen haushoch über das Ziel. Hin und her wogt der Kampf, beide Torwarte werden stark beschäftigt und es gelingt ihnen oft mit Glück ihr Tor rein zu halten. Mit 0:0 geht es in die Pause. Kurz nach Wiederbeginn erzwingt Sp. V. seine 4. Ecke. Dabei macht ein Verteidiger Hand. Der Schiedsrichter trifft die härteste Entscheidung „Elfmeter“. Winkler II verwandelt ihn unhaltbar und gibt dadurch dem Sp. V. die Führung. Kurz darauf wird ein Spieler von Luxemburg verletzt und ausgetauscht. Das Spiel wird härter und Luxemburg setzt Dampf auf. Sp. V. stellt um, Winkler geht in die Mitte, Rühl halbrechts und Gossmann rechtsausen. Mehrere klare Torchancen werden aber trotzdem ausgelassen, es klappt einfach nicht. Nur 2 Ecken sind die Ausbeute. Dafür gelingt Luxemburg in der 30. Minute der 2. Halbzeit der verdiente Ausgleich durch den Halblinken. An dem Resultat änderte sich bis zum Schluss nichts mehr, es entspricht dem Spielverlauf. Luxemburg stellte eine flinke, technisch sehr gute Mannschaft ins Feld. Der Sturm äusserst schnell und durchschlagskräftig, besonders die linke Seite. Von der Hintermannschaft war die Verteidigung der beste Teil, beide äusserst schlagfertig. Auch der Tormann war auf der Höhe. Bei Sp. V. war nur die Hintermannschaft auf alter Höhe; besonders hervorzuheben sind Lehmann, Schäfer und Seck. Das eine Tor war für Richer II unhaltbar. Der Sturm muss noch viel lernen, wenn er sich in den Verbandsspielen durchsetzen will.

Reise und Verkehr.

dvd. Eröffnung der Zugtelefonie. Anlässlich der Eröffnung der Eisenbahnzugtelefonie verkehrte Samstag Vormittag auf der Strecke Hamburg-Hagenow-Land und zurück ein Sonderzug, in dem Vertreter des Hamburger Senats, der Hamburger Kaufmannschaft und Vertretern der Presse Gelegenheit gegeben wurde, diese neue Erfindung zu besichtigen und Probegespräche zu führen. Nachdem die ersten telephonisch aufgenommenen Mitteilungen — Londoner Devisenkurse — bekanntgegeben waren, begrüßte die „Norag“ (Norddeutsche Rundfunk-Aktiengesellschaft) die Teilnehmer durch ein mit Lautsprecher übertragenes Konzert. Nach kurzen Begrüssungsworten des Präsidenten der Reichsbahndirektion Altona, Dr. Schneider, für die der Präsident des Hamburger Senats Dr. Petersen, dankte, erläuterte Reichsbahnoberrat Handke kurz die Einrichtung. Probegespräche der Teilnehmer dieser denkwürdigen Fahrt bildeten den Abschluss.

Bei Staub u. Hitze
trockenem Hals, Husten, Heiserkeit



(Coryfin-Lombard enthält:
Aethylglykolester des Menthol in Gummi-Zuckermasse)

leistet fein Abgetöntes, es leistet Höchstes. Die grosse Leonoren-Ouverture braust durch das Haus. Jubel dankt nach der Wucht ihres Schlusses den Künstlern, und Klemperer muss sich immer wieder verneigen.

Das Bühnenbild entzückt, das flammende Rot, die kräftige Architektur, das verständige Arrangement in der Gruppierung — der Figuren — alles von imponierender Wucht. Hagemann hat mit einem Dirigenten hier Grosses geleistet für diese Wiesbadener Auferstehung des „Fidelio“. Hier ist eine Tat vollbracht, die bis weit in die führende auswärtige Presse hinein als solche mit Recht gepriesen ist.

Frau Müller-Rudolph als Fidelio — ganz Meisterin in Bewegung, Wort und Spiel. Ihr innerliches Temperament wirkte durch die natürliche Schlichtheit und Grösse in Darstellung und Ton erschütternd. Wunderbar in frauenhafter Beseelung das Duett mit Florestan (Herr Streib) im Kerker. Recht gut bei Stimme erwiesen sich auch Frau Müller-Reichel und die Herren Krenn, Nosalewicz, Schorn und Koether. Der in seiner Erscheinung schon tief ergreifende Chor der Gefangenen war ein wertvoller Teil der Vorstellung.

Der Abend ist ein Ereignis. Neben den tiefen Eindrücken, für die der grosse Tonschöpfer so herrlich Sorge getragen, ward auch die Form, in der es hier geboten wird, mit herzlichstem Dank vom Publikum begrüsst. M.-W.

Das grosse Feuerwerk im Kurgarten

am Samstag übte eine so starke Anziehungskraft aus, dass von einem Riesenbesuch gesprochen werden kann. Der Garten zeigte eine Fülle, wie an keinem Abend bisher. Voller Erwartung blickte die Menge zum Himmel empor, der sich in wenigen Augenblicken aus einer sternbesäten Decke in ein ungeheures Flammenmeer verwandelt hat. Die Erde hat sich aufgetan und speit unter Donnern und Zischen gewaltige Feuergarben in die Luft — seltsame, spukhafte Gebilde, die sich dehnen, strecken und in der rötlich schimmernden Wasserfläche spiegeln. Ein wildes, buntes Durcheinander! Feurige Kobolde jagen und necken sich in der Luft, um schliesslich unter Getöse spurlos zu verschwinden. Andere Flammenwesen folgen, ruhige sanfte Gestalten, Blumen und Blüten. Hoch über den Köpfen der Zuschauer entfalten sich die feurigen Knospen, und ein leichter Lufthauch weht eine Wolke bunt glitzernder Blätter und Flocken hinweg. Langsam verblasst der blendende Flamenschein, in den Himmel und Erde getaucht sind. Neue Farben erscheinen, — fliegen — entstehen von neuem, immer schöner und prächtiger. Ein Silberregen sprüht zur Erde, goldene Fäden ziehen sich durch das Laub der Bäume. Die Menschen, klatschen begeistert Beifall, und bei jeder aufsteigenden Rakete geht ein freudiges Gemurmel durch die Menge. In Grün und Rot flammt der Garten auf, der Scheinwerfer huscht über die Wege, die Leuchtfantäne sprüht auf. Dann erlischt die Vision, verlöscht langsam im Dunkel.

Auto-Ausflüge der Kurverwaltung Wiesbaden mit den „blauen“ Kur-Autobussen auf Riesen-Luft-Reifen.

Tag	Ziel der Fahrt	Abfahrts- zeit ab Kurhaus	Rückkehr an Kur- haus etwa	Preis M.
Dienstag	Eppstein-Lorsbachtal Bad Kreuznach-Münster a. St. Bad Königstein	1000 V. 1000 V. 200 N.	1245 V. 800 N. 600 N.	4.— 9.— 7.—

Fahrkarten für nummerierte Plätze sind im Verkehrsbüro, Theaterkolonnade, Tel. Stadamt 258, bei Born & Schottenfels (Nassauer Hof) T. 680, bei Schottenfels & Co. Tel. 224 und in dem Reisebüro Winberg, Kranzplatz 5 (Palast-Hotel) Tel. 4945, erhältlich.

Preisermäßigungen für Wiesbadener Bürger!
10 er Heftchen für Schlangenbad-Lg. Schwalbach und für sämtliche grössere Fahrten, nur erhältlich im Verkehrsbüro, Theaterkolonnade am Auto-Schalter.

Zu Gesellschafts-Fahrten

stehen die Auto-Omnibusse zur Verfügung.
Auskunft: Betriebsleitung Fritz-Kosterstrasse 10 Fernruf 92

Kurhaus Wiesbaden

Dienstag, den 18. August 1925

Vormittags von 11—12 Uhr bei geeigneter Witterung in den Kochbrunnenanlagen:

Promenadekonzert

Leitung: Kammermusiker A. Hahn

Vortragsfolge:

1. Ouverture „Berlin wie es weint und lacht“ Conradi
2. Finale aus „Faust“ Gounod
3. Domino-Gavotte Oelschlegel
4. Am Rhein beim Wein, Lied Ries
5. Künstlerleben, Walzer Strauss
6. Im D-Zug, Galopp v. Blon

Nachmittags 4 Uhr:

Abonnements-Konzert

des städtischen Kurorchesters
(Dutzendkarten haben Gültigkeit)

Leitung:

Musikdirektor H. JRMER

Vortragsfolge:

1. Vorspiel zu „Romeo und Julia“ . . . Ch. Gounod
2. Schwedische Tänze M. Bruch
3. Bajaderentanz und Hochzeitszug aus „Femors“ A. Rubinstein
4. Erinnerung an Chopin J. H. Bekker
5. Am Meer, Lied Fr. Schubert
6. Ein Robert Schumann-Album . . . A. Schreiner

Abends 8 Uhr:

Abonnements-Konzert

des städtischen Kurorchesters
(Dutzendkarten haben Gültigkeit)

Leitung:

Musikdirektor H. JRMER

Vortragsfolge:

1. Krönungsmarsch J. Svendsen
2. Vorspiel zu „Närodal“ O. Dorn
3. Ballettmusik aus „Coppelia“ . . . L. Delibes
4. Valse triste J. Sibelius
5. Ball-Ouverture A. Sullivan
6. Tonbilder aus „Rheingold“ . . . R. Wagner

Wochenübersicht

Mittwoch, den 19. August

4 Uhr

Abonnements-Konzert

8 Uhr im Kurgarten:

Wiener Abend

Donnerstag, den 20. August

11 Uhr in den Kochbrunnenanlagen:

Promenadekonzert

4 und 8 Uhr:

Abonnements-Konzerte

Freitag, den 21. August

11 Uhr in den Kochbrunnenanlagen:

Promenadekonzert

4 und 8 Uhr:

Abonnements-Konzerte

unter Mitwirkung des Schuhnschen Männer-Quartetts

Samstag, den 22. August

11 Uhr in den Kochbrunnenanlagen:

Promenadekonzert

4 Uhr:

Abonnements-Konzert

8 Uhr im Kurgarten:

Richard Wagner-Abend

Sonntag, den 23. August

11¹/₂ Uhr vorm. nur bei geeigneter Witterung
im Kurgarten im Abonnement:

Promenadekonzert

4 und 8 Uhr:

Abonnements-Konzerte

Staatstheater Wiesbaden Grosses Haus

Dienstag, den 18. August 1925.

179. Vorstellung:

In der neuen Inszenierung:

Die Hochzeit des Figaro

Komische Oper in 4 Akten von Lorenzo da Ponte.
Musik von Mozart.

Musikalische Leitung: Otto Klemperer

Personen.

Graf Almaviva	Fritz Krenn
Die Gräfin	Edit Maerker
Figaro, Kammerdiener	Franz Biehler
Susanna	Milda Goldberg-Thiele
Cherubin, Page	Th. Müller-Reichel
Marzelline	Lilly Haas
Don Carzio, Richter	Heinrich Schorn
Bartolo, Arzt	Fritz Meckler
Basilio, Musikmeister	Heinrich Schorn
Antonio, Gärtner	O. Waenig
Barbarina	Hedel Franke

Bauern, Bäuerinnen, Diener.

Der von acht Damen des Balletts getanzte „Fandango“ des III. Aktes wurde von Valerie-Lindau-Godard entworfen und einstudiert.

Entwurf der Bühnenbilder: Gerhard T. Buchholz.

Technisch-Dekorative Einrichtung: Theodor Schleim.

Einrichtung der Trachten: Philipp Bach.

Nach dem 2. Akt 15 Minuten Pause.

Anfang 7 Uhr.

Ende nach 10 Uhr.

Wochenspielplan des Staatstheaters Grosses Haus

Mittwoch, den 19. August,

Volkstümliche Vorstellungen: II. Abend:

Die heilige Johanna

Anfang 7 Uhr.

Donnerstag, den 20. August,

Volkstümliche Vorstellungen: III. Abend:

Der Troubadour

Anfang 7 Uhr.

Freitag, den 21. August,

Volkstümliche Vorstellungen: IV. u. letzter Abend:

In der neuen Inszenierung:

Ein Sommernachtstraum

Anfang 7 Uhr.

Samstag, den 22. August,

Der Vogelhändler

Anfang 7 Uhr.

Sonntag, den 23. August,

Der fliegende Holländer

Abends 7 Uhr.

HOTEL QUISISANA

Parkstr. 5 – Tel. 119, 120, 122, 123

In leicht erhöhter, luftiger, ruhiger Lage am
Kurhaus und Kurgarten

130 Zimmer, 170 Betten, 50 Bäder, Fließendes Wasser und
Telefon in allen Zimmern. Thermalbäder auf jedem Stock.
Gute Zimmer mit voller erstklassiger Verpflegung
von 12 G.-Mk. an einschl. Trinkgeldablösung
Schöne Zimmer von Mk. 5.— an

Dom-Hotel und Weinhaus Domschenke

Telefon 2407 u. 2408

Schützenhofstrasse 3 an der Langgasse

Telefon 2407 u. 2408

Vornehmes ruhiges Haus, Fließendes Wasser u. Fern-
telefon in allen Zimmern, Zimmer von Mk. 3.50 an
Erstklassige Pension von Mk. 8.50 an

Diners von 12—3 Uhr, Soupers von 6¹/₂—11 Uhr.
Reichhaltige Tageskarte.
Ausgesessene preiswerte Weine in grösster Auswahl
Schöner schattiger Garten

Besitzer: Oscar Herrmann

früher Grand-Hotel Wiener Hof, Kattowitz O./S.

Weinhaus Pflug

Telefon 543 / Bärenstrasse 5 / Telefon 543

Grosser Mittags- und Abendtisch

Feinstes Weinhaus am Platze
mit Ausschank von Original Pilsener Urquell
Ab 7 Uhr Konzert

Dr. M. Albersheims Kölnisch Wasser, den besten Kölner Marken gleichwertig

$\frac{1}{2}$ Flasche
1.—

$\frac{1}{4}$ Flasche
1.75

Doppel-Flasche
3.—

$\frac{1}{2}$ Liter Flasche
6.50

$\frac{1}{2}$ Liter Flasche
12.—

Dr. M. ALBERSHEIM, Wiesbaden, Fabrik feiner Parfümerien, Spezial-Geschäft für Toilette-Gegenstände Wilhelmstr. 38



KURHAUS WIESBADEN Kochbrunnenkarten für Einwohner.

In der **Kochbrunnenhalle** werden Kochbrunnendauerkarten f. **Einwohner** ausgegeben.

Berechtigt zur Lösung der Karten sind nur die Einwohner von Wiesbaden.

Die Karten haben 1 Jahr, bzw. $\frac{1}{4}$ Jahr Gültigkeit vom Tage der Lösung ab und berechtigen zur Trinkkur am Kochbrunnen und zum Besuch der dort stattfindenden Konzerte.

Die Karten kosten:

	für 1 Jahr	für $\frac{1}{4}$ Jahr
Die Hauptkarte	6.— Mk.	2.— Mk.
Die Beikarte	3.— „	—

Der Magistrat.

Hotel und Badhaus Goldenes Kreuz Spiegelgasse 6

Thermalbäder aus eigenen Quellen
Grosse luftige Badehalle, Ruhelageheit

Feiner Aufschnitt roher und gekochter Schinken

Carl Harth, Marktstr. 11
Telefon 382

WARTBURG Schwalbacher Str. 51

GROSSES SCHÖNES RESTAURANT
Gutgepflegte Weine und Biere
Mittagessen 80 Pfg. — Mk. 1.10
Reichhaltige
Frühstücks- und Abend-Karte
JEDEN ABEND KONZERT

Pension „Mon Repos“

Tel. 534. Frankfurterstr. 6. Tel. 534.
Zimmer mit Frühstück ab Mk. 2.50,
mit Pension ab Mk. 5.—.
Moderne Einrichtung, erstkl. Küche.

Jeder Fremde findet im
Wiesbadener Rundreisepiel
(Patentamt. gesch.), Preis Mk. 3.50, ein
willkommenes Reiseandenken eigener Art.
Sie finden dasselbe nur allein in der
Spielwarenhandlung von
H. Schweitzer, Hoflieferant
Ellenbogengasse 13
Ältestes Spezialgeschäft der Branche am Platze

Gegründet
1859



Prämiert
1896



Wollen Sie in der Sommerfrische schnell und ohne viel Umstände irgendein Wäsche- oder Kleidungsstück waschen, so nehmen Sie Persil! Mit bestem Erfolg können Sie auch Woll- und Buntsachen damit behandeln; dafür nimmt man die Lauge natürlich immer nur handwarm.

Binger Festhalle Hotel-Restaurant Bingen a. Rh.

Herrliche Fremdenzimmer fließend warmes und kaltes Wasser
Gedekte Terrassen mit bezauberndem Rundblick auf den Strom
Täglich ab 4 Uhr:

Künstlerkonzert mit Tanz
Vornehme Salons für Gesellschaften, Säle für Hochzeiten, Kongresse, Ausflüge etc.

Fließende Rheinbäder

Garage

Feine Küche und erstklassige Weine

Leitung: **Carl Aug. Reen**

Festhalle Tel. 766 Bingen a. Rh. Telefon 200
Besichtigung der herrlichen Gesamtanlagen jedermann gerne gestattet

Es erschien und ist durch den Selbstverlag sowie alle Buchhandlungen zu beziehen

Die deutschen Bäder zumal Wiesbaden

im Lichte neuester Forschungen für Laie und Ärzte
streng wissenschaftlich, leicht verständlich ohne Fremdwörter
Preis Mk. 4.—

Dr. Schacht, Arzt
Selbstverlag



Mittwoch, den 19. August 1925:

abends 8 Uhr im Kurgarten (bei ungeeigneter Witterung im grossen Saal):

Wiener Abend

Mitwirkende:

Alois Resni, Wien; Emmi Resni, Wien;
Sophie Fritz, Wien; Ilse Petersen, vom Opernhaus Frankfurt a. M.

Orchester: **Städtisches Kurorchester**
Leitung: **Otto Niesch**

Klassische und moderne Wiener Operetten-Schlager, Duette, Wiener Tänze usw.

Eintrittspreise: 1.50, 2, 3, 4 Mk.
Wiesbadener Nothilfe 0.20 Mk.

Neuer Kurverein

Anregungen und Wünsche von Kurgästen werden in der Geschäftsstelle Wilhelmstrasse 54 entgegen genommen.

Städt. Schwimmbadbetrieb

Viktoriastr. 2 (Fernspr. Stadamt 237)

Geöffnet für Damen: Montags u. Donnerstags
Herren: Dienstags, Mittwochs,
Freitags, Samstags und Sonntags
Badezeiten: 9 $\frac{1}{2}$ —12 vorm. u. 2—7 $\frac{1}{2}$ nachm.
(Montags u. Sonnabends bis 9 Uhr nachm.)
(Sonntags nur von 7—12 Uhr vorm.)

Luft- u. Sonnenbad „Volkspark“

Endstation der elektr. Bahn
Fernr. 5647 „Unter den Eichen“ Fernr. 5647

Badezeiten: 6 Uhr vorm. bis Eintritt der Dunkelheit. Abteile für Männer, Frauen und Kinder. Familienbad. Spielparks für turnerische und sportliche Betätigung. Erfrischungsraum mit einfachen Speisen und Getränken.

Kur-Heim

„Villa Rupprecht“

Altrenommierte Fremdenpension
Sonnenberger Strasse 40

in ruhiger bevorzugter Lage am Kurpark nahe Kurhaus und Staatstheater

Jedes Zimmer mit Balkon, Lift
Zeitgemäße Preise



daher gebrauchen Sie bei Kopfschmerzen od. Veranlag. dazu die echten **Toluba-Kerne** die unschädliche Stoffe von ansatzverhindernder, fettzählender Wirkung enthalten. „Toluba-Kerne“ erhalten Sie zu 30 Gramm (M. 3.90) in den meisten Apotheken. — Wo nicht erhältlich, spez. freier Versand durch: **Pharmazeutisches Kontor E. Wolf in Hannover** Bestandsstelle auf der Packung.

DIE ALTBESANNTEN WEINBRANDMARKEN

Edelstück

Goldstück

Meisterstück

Tages-Fremdenliste.

Nach den Anmeldungen vom 15. August 1925
(Nachdruck verboten).

Abraham, R., Fr., Neu York Bellevue
Adolfs, C., Hr., Köln Taunus-Hotel
Abtweiler, E., Fr. m. Kind, Kölnischer Hof
Altmann, P., Hr. m. Fr., Koburg, Gr. Wald
Anetsberger, M., Fr., Rossbach Silvana
Appack, L., Fr. m. Sohn, Haag Primavera
Armitage, B., Fr. m. Tocht., Neu York
Asiez, F., Fr., Koblenz Taunus-Hotel
Bahrens, R., Hr. m. Sohn, Elberfeld
von Bamberg, G., Hr., Esser, Hospiz
Bannermann, H., Hr., Moers, Kölnischer Hof
Barthold, H., Hr., Elberfeld Kaiserhof
Bauhart, K., Hr., Stuttgart Grüner Wald
Baur, B., Fr., Hamburg Fürstehof
Becker, P., Hr., Köln Hotel Berg
Beckman, J., Hr. m. Fr., Menden
Belfi, J., Hr., Kassel Central-Hotel
Bemark, W., Hr., Saarbrücken, Schützenhof
Bender, J., Hr., Marxheim Hotel Vogel
Bender, J., Fr., Mainz Erbacher Str. 5
Benecke, G., Hr. m. Fr., Steglitz
Benning, A., Fr., Bochum, Schwarzer Bock
Benzmüller, E., Fr., Köln Hotel Vogel
Beyem, G., Fr., Düsseldorf Pariser Hof
Bergmann, O., Hr., Reichspost-Reichshof
Berlenhofer, K., Hr. m. Fr., Nürnberg
von Bernard, F., Hr. m. Fr., Amerika
von Bernard, H., Hr. m. Fr., Amerika
Besir, M., Fr., Halle Zum Anker
Biener, P., Hr., Frankfurt P.-H. Colonia
Bindeler, J., Hr. m. Tocht., Aachen
Buser, H., Hr. m. Fr., Rütshheim, P. Nikola
Blameuser, P., Hr. m. Sohn, Köln
Blankenberg, J., Hr., Düsseldorf, Domhotel
Blumenfeld, S., Fr., Neustadt, Pens. Burghof
Bock, J., Hr., Berlin Grüner Wald
Bookmann, D., Fr., Neu York Bellevue
v. Born, E., Fr., Essen Pens. Violette
Boschmeier, E., Hr., Dortmund Stadt Ems
Braun, E., Hr. m. Fr., Mehlen Karishof
Brüggermann, R., Hr. m. Fr., Düsseldorf
Brucker, A., Hr., München Hotel Nassau
Bryson, F., Hr., Neu York Palast-Hotel
Bungart, H., Hr., Bonn
Burger, J., Hr., Säckingen Hotel Berg
Burghardt, W., Hr. m. Fr., Fürstewalde
Busch, F., Hr., Barmen Taunusstr.
Cassel, J., Hr., Hotel Nassau
Cevenen, F., Fr., Karlsruhe Hotel Cordan
Conrad, F., Hr., Magdeburg Central-Hotel
Dallier, G., Fr., Berlin Prinz Nikola
Dammersin, R., Fr., Elberfeld Hansa-Hotel
Dautel, K., Hr., Saarbrücken Schützenhof
Degont, J., Hr., Paris Zimmermannstr. 4
Deppe, W., Hr., Herford Einhorn
Demmler, P., Hr., Emmerdingen
Didden, C., Gebr., Viersen Central-Hotel
Dicken, R., Hr. m. Fr., Neu York Rose
Dobner, C., Fr., Hamburg Fürstehof
Dünhoff, F., Hr., Berlin Kurpark-Villa Dr. Latz
Dressler, H., Hr., Elserheim, Rhein. Hof
Eber, F., Hr. m. Fr., Mannheim, Europ. Hof
Edelmuth, Hr., Frankfurt, Schwarzer Bock
Elhorst, Fr., Haag Rose
Elsen, R., Hr., Differdingen Schwarzer Bock
Engel, F., Hr. m. Fr., Breslau Eden-Hotel
Engelhardt, J., Fr., Nürnberg, Z. n. Adler
Erler, R., Hr., Köln Central-Hotel
Esser, W., Hr., Köln Taunus-Hotel
Evans, R., Fr., England Englischer Hof
Feisser, J., Hr. m. Fam., Holland
Fischer, C., Hr., Langen Schützenhof

Fisseler, O., Hr., Elberfeld Hotel Berg
Flahmann, H., Hr. m. Fr., Amerika
Flotgen, W., Hr., Sterkerade Central-Hotel
Franck, S., Hr. m. Fr., Remscheid
Franz, J., Fr., Essen Schwarzer Bock
Freundenberg, S., Fr., Würzburg, Parkhotel
Frenken, H., Hr., Aachen
Freundlich, O., Hr., Dinslaken, Weiss. Lilien
Frehse, C., Hr. m. Fr., Schwerin, Ev. Hospiz
Frey, J., Fr., Frankfurt Europäischer Hof
Friedmann, H., Hr., Amerika Rose
Friedrich, R., Hr., Halle Zum Anker
Frings, H., Hr. m. Fr., Cochem Unker
Fursch, O., Hr., Frankfurt Grüner Wald
Firth, T., Hr., Köln, Reichspost-Reichshof
Gähhr, M., Fr., Halle Zum Anker
Fuhs, R., Hr., Zweibrücken Z. neuen Adler
Gennemann, H., Hr. m. Fr., Hagen
Gerstung, O., Hr. m. Fr., Rheyd
Geyser, A., Hr. m. Fr., Neu York Lindenhof
Glaser, E., Fr., Neusalz Evang. Hospiz
Göbel, P., Hr., Zur Stadt Ems
Göbel, H., Hr., Wesel Zur Stadt Biebrich
Goebel, P., Hr., Mainz Grüner Wald
Gohl, F., Hr., Berlin Einhorn
Goldschmidt, R., Hr. m. Fr., Nürnberg
Görig, E., Hr., Kopenhagen Hansa-Hotel
Gottschalk, I., Fr., Mayen Schwarzer Bock
Griff, L., Hr., Hussen Schwarzer Bock
Griff, A., Fr., Bochum, P. Wenker-Paxmann
Gross, P., Hr. m. Fr., Bad Ems Evang. Hospiz
Gruber, M., Fr., Central-Hotel
Hoan, B., Hr. m. Fr., Triebes Hansa-Hotel
Haderbach, A., Hr. m. Fr., Saarbrücken
Hagen, C., Hr., Schwelm, Hotel Dahlheim
Hahne, H., Hr., Iserlohn Grüner Wald
Haigth, D., Hr. m. Fr., Amerika, H. Nassau
Hanf, G., Hr., Schwerin Fürstehof
Harissierdi, A., Hr., Athen
Heckmanns, C., Hr., Köln Karishof
Heimes, H., Hr., Köln Taunus-Hotel
Heinrich, J., Hr. m. Fr., Salzkoppen, H. Berg
Heinrich, R., Hr. m. Fr., Leipzig Domhotel
Heinlein, B., Hr., Berlin Grüner Wald
Henning, H., Hr. m. Fr., Bochum
Herfeld, G., Hr., Plaidt Prinz Nikola
Herr, L., Fr. m. Sohn, Worms, Schw. Bock
Hess, H., Hr., Frankfurt, Grüner Wald
Heymann, Hr. m. Fr., Amerika, H. Nassau
Heymansohn, L., Hr., Berlin Grüner Wald
Hiermaier, H., Fr., Inkofen Silvana
Hildebrandt, C., Hr., Braunschweig, Einhorn
Höchstendach, F., Hr., Köln Taunus-Hotel
Hohmeier, E., Fr., Essen V. von der Heyde
Hohenhaus, M., Hr. m. Fam., Berkum
Holländer, S., Hr. m. Fr., Holland, Quisisana
Honigmann, C., Hr., München Rose
Hühn, H., Hr., Gera Gneisenastr. 35
Hunter, F., Fr., Neu York Palast-Hotel
Hieshardt, P., Hr. m. Fr., Horb Union
Jäger, E., Fr., Unshausen Hotel Cordan
Jame, G., Fr., London Englischer Hof
Jank, W., Hr. m. Fr., Warschau, Schw. Bock
Jonas, W., Hr., Mainz Taunus-Hotel
Joos, H., Hr., Lahr Grüner Wald
Jungen, P., Hr., Köln Taunus-Hotel
Kaiser, H., Hr., Neuss Fürstehof
Kalk, L., Fr., Berlin Hotel Cordan
Kaner, H., Hr., Neuss Fürstehof
Kempton, W., Hr., M.-Gladbach Hansa-Hotel
Kemp, P., Hr., Hamburg Taunus-Hotel
Kerp, T., Fr., Köln Schwarzer Bock
Kiehne, H., Hr., Hamburg
Kirbach, A., Fr., Dinslaken Weiss. Lilien
Kirschmayer, H., Hr., Dresden
Klees, E., Fr., Zum Posthorn
Klein, J., Hr., Holland Pens. Burghof
Klein, J., Hr., Düsseldorf Z. Stadt Biebrich

Koch, E., Hr., Frankfurt Europäischer Hof
Koch, E., Hr. m. Fr., Hamburg, Hansa-Hotel
Kohlmann, O., Hr., Grünstadt Grüner Wald
Kojemann, W., Hr., Hamburg
Kopp, J., Hr., Köln Hotel Reichspost-Reichshof
Köster, F., Hr., Dortmund Taunus-Hotel
Kraemer, A., Hr., Düsseldorf Pens. Wenker-Paxmann
Krahmfeld, Fr., Menseberg, Chr. Hosp. II
von Krehl, Hr., Heidelberg Hansa-Hotel
Kreuzmann, Fr., München Rose
Krocher, W., Hr., Breslau Central-Hotel
Kroeber, K., Hr. m. Fr., Osnabrück
Kuhmann, A., Hr. m. Fr., Hannover Schwarzer Bock
Kurz, K., Hr., Oberhausen Zum Kranz
Kusmann, H., Fr., Bonn Weiss. Lilien
Labber, Hr. m. Fr., Gorb Viktoria-Hotel
Lazarus, M., Hr., Erkelenz Taunus-Hotel
Lehmann, H., Hr. m. Fr., Berlin Engl. Hof
Leopold, L., Hr., Rügenwalde, Weiss. Lilien
Lersch, A., Hr. m. Fr., Velbert, P. Schmid
Leutner, E., Hr., München Grüner Wald
Levy, Hr. m. Fr., Dresden, Schwarzer Bock
Liedmann, R., Hr., Neu York Rose
Livingston, H., Hr., Amerika Kaiserhof
Löblich, G., Hr., Frankfurt Evang. Hospiz
Loewenberg, E., Hr., Haag Ellenbogengasse 2
Lutter, A., Hr., Potsdam Parkhotel
Marzin, H., Hr., St. Ingbert Balmoral
Mayer, J., Hr. m. Fr., Mannheim, Hot. Vogel
Mechowham, M., Hr., Köln, Europ. Hof
Medor, O., Hr., Landau Zum neuen Adler
Meetzer, A., Hr., Köln Taunus-Hotel
Meisner, S., Hr., Basel Grüner Wald
Meisner, Hr. m. Fam., Holland, Central-Hotel
Messeritz, H., Hr., Breslau Weiss. Lilien
Michel, F., Hr., Kreuznach Einhorn
Minderop, J., Hr. m. Fr., Tilburg, H. Nassau
Miziourine, F., Hr., Mainz Hotel Rodina
Molgrene, A., Hr. m. Fr., Leipzig Engl. Hof
Molkenheuer, H., Fr., Düsseldorf
Marr, O., Hr., Alzey San. Prof. Determann
Moses, 2 Frln., Brandenburg Römervad
Mühlinghaus, H., Hr., Cleve Pariser Hof
Müller, J., Hr., Frankfurt Hotel Vogel
Müller, F., Hr., Berlin Karishof
Müller, J., Hr. m. Fr., Elberfeld Gr. Wald
Mundscheid, H., Fr., Bonn Evang. Hospiz
Nank, J., Hr. m. Fr., München, Prinz Nikola
Neubelt, M., Hr. m. Fr., Wilmersdorf
Neumann, E., Hr. m. Fr., Berlin, Schw. Bock
Neustadt, D., Hr., Hellmundstr. 16
Niemann, C., Fr. m. Tocht., Paderborn
Nieray, C., Hr. m. Fam., Amerika Rose
Nowha, A., Hr., Frankfurt Europ. Hof
Obersemidt, C., Hr. m. Fr., Remscheid
Ochs, K., Fr., Frankfurt Hotel Cordan
Ochs, H., Hr., Königswinter Viktoria-Hotel
van Ouwerskerk, P., Hr. m. Fr., Holland
Osborne, H., Hr., London Domhotel
Pagetten, Fr., Bremen, Schwalbacher Str. 69
Pauscher, F., Hr., Erbach, Z. Stadt Biebrich
Peiss, J., Hr., Linz Bellevue
Petersen, H., Hr. m. Fr., Weinheim
Pfuhl, E., Fr., Bahn Hotel Dahlheim
Picht, C., Fr., Berlin Hotel Bender
Pohl, G., Hr., Köln Taunus-Hotel
Raezinski, I., Hr., Berlin Prinz Nikola
Rahn, B., Hr., Berlin Hotel Bristol
Ratajczak, E., Fr., Frankfurt, Zum Kranz
Rau, K., Fr., Essen Villa von der Heyde
Rehbock, W., Fr., Bonn Evang. Hospiz
Reiber, S., Fr., Liebenau Jahnstr. 20
Reich, N., Fr., Kottbus Hotel Imperial
Reifenberg, J., Hr. m. Fr., Iserlohn
Reis, C., Hr. m. Fr., Glogau Hotel Nassau
Rieser, A., Hr. m. Fr., Limburg, Europ. Hof
Rosenau, J., Hr., Düsseldorf 4 Jahreszeiten
Rosenthal, J., Hr., Hamburg, Europ. Hof

van Roup, A., Hr. m. Fr., Holland, Bellevue
Rothschild, C., Fr., Oberula Pens. Burghof
Römer, H., Fr., Elberfeld Hot. Osterhoff
Ryk, J., Hr. m. Fr., Holland Hotel Berg
Samson, M., Hr. m. Fr., Holland, Palast-H.
Sauer, A., Hr., Camstadt Zur Stadt Ems
Sauer, N., Hr. m. Fam., Karishof
Schäfer, K., Hr., Weisenfels Balmoral
Schäfer, W., Hr., Würzburg Europ. Hof
Schäfer, W., Hr., Würzburg Hotel Rodina
Schaper, A., Hr., Weissensee, Evang. Hospiz
Schapschal, Fr., Haag Pens. Primavera
Scheer, C., Hr., Hotel Nizza
Scheidweiler, L., Hr., Köln Taunus-Hotel
Scherf, C., Fr. m. Begl., Ohligs
Schiller, D., Hr. m. Tocht., Goldener Brunnen
Schlütter, K., Hr. m. Fam., Neuwied Cordan
Schmidt, G., Hr. m. Fr., Neuköln
Schneider, W., Hr., Hamburg Central-Hotel
Schnar, C., Fr., Frankfurt Hotel Vogel
Schorr, P., Fr., Velbert Pens. Schmidt
Schradler, A., Hr., Halle Weiss. Lilien
Schreiber, M., Fr., Pappenheim Hotel Cordan
Schriedde, R., Dortmund Viktoria-Hotel
Schroder, R., Fr., Union
Schubert, J., Hr. m. Fr., Affalter, Schw. Bock
Schubert, M., Hr., Lössnitz Schwarzer Bock
Schulzen, A., Hr., Duisburg Schwarzer Bock
Schwartz, K., Hr., Mannheim Prinz Nikola
Schwarz, J., Hr., Pirmasens Zum Anker
Schwinde, K., Hr., Oberhof, Z. neuen Adler
Simler, J., Hr. m. Fr., Lg.-Schwalbach
Spielmann, B., Hr., Wittenberg, Central-Hot.
Stein, Fr. m. Tocht., Hannover, Gold. Kreuz
Steiner, L., Hr., Hamm Hotel Cordan
Steinmetz, E., Fr., Kassel Hotel Cordan
Stern, P., Hr., Köln Central-Hotel
Stoy, M., Fr., Barmen Hotel Dahlheim
Stulman, J., Hr. m. Fr., Amerika Rose
Sturm, A., Hr. m. Fam., Velbert, P. Schmidt
Tegeler, W., Hr., Herne Viktoria-Hotel
Telser, T., Fr., Arnheim Quisisana
Trapp, H., Hr., Trier Hansa-Hotel
Traube, M., Hr., Berlin Grüner Wald
Träger, H., Fr., Köln Union
Tschewonemaki, L., Fr. m. Tocht., Russland
Turk, H., Fr., Köln Royal
Ullmann, A., Hr., Nürnberg Grüner Wald
Urbanowicz, E., Hr., Strehlen, Central-Hotel
Utterweather, O., Hr. m. Fr., München Hotel Berg
Verelle, L., Hr., Frankfurt Europäischer Hof
Voosen, E., Hr., Bonn Weiss. Lilien
Wachsner, K., Hr., Breslau, Z. neuen Adler
Walbel, M., Fr., Oberlahnstein, Pr. Nikola
Waller, G., Hr., Köln Einhorn
Walther, A., Hr. m. Fr., Rudolfstadt
Warszawski, M., Hr. m. Fam., Polen
Weber, 2 Hrn., Köln Taunusstr. 77
Weber, A., Hr., Mülheim Taunus-Hotel
Weinmann, F., Hr., Zweibrücken Hotel Reichspost-Reichshof
Weckmann, L., Hr., Köln Zum neuen Adler
Welter, E., Hr., Krefeld Einhorn
Wersig, J., Fr., Köln Grüner Wald
Westreich, I., Hr., Leipzig Evang. Hospiz
Wetzel, A., Fr., Eisersdorf Zum Bären
Wiedenbach, E., Fr., Hotel Berg
Wilhelm, J., Hr., Landau Hotel Berg
Wiltskamp, H., Hr., Gladbach Römerbad
Winter, W., Hr. m. Fam., Köln Stadt Ems
Wittenstein, C., Hr. m. Fr., Braunschweig
Wolff, H., Hr. m. Fr., Frankfurt, P. Nikola
Wolfram, H., Hr., Nürnberg Bellevue
Wohlgemuth, W., Hr., Hamborn, Central-H.
Wroner, Fr., Holland Rose
Wronck, R., Hr., Ekenach Brüsseler Hof
Wunderlich, M., Fr., Bismarck, Köln. Hof
Wybach, A., Hr. m. Fr., Barmen Domhotel
Wybach, H., Hr. m. Fr., Barmen, Domhotel
Zobber, C., Fr., Elberfeld, Hotel Dahlheim

Wiegel Co.
Kleine Burgstrasse 1
Verbindung: Kurhaus-Schlossplatz
Spiele
Unsere Ausen- und Innen-Ausstellungen
geben Ihnen ein Bild unserer
Leistungsfähigkeit

Büstenhalter „Mahawies“

aus gestricktem, elastischem Ge-
webe, besonders für starke Damen
geeignet, verleiht der Figur Anmut
und Schönheit.

P. A. Stoss Nachfolger, Inh. Max Helfferich, Wiesbaden W. 5

Hüftengürtel „Mahawies“

aus elastischem Gewebe, ohne
Stäbe, besonders geeignet für Sport,
macht gute Figur und stützt die
Bauchorgane.

Corsets Obersky Damenwäsche

Grosse Burgstrasse 3/7 Ecke Wilhelmstrasse

Unsere Spezialitäten sind:

— Elastische Hüftformer —
Büstenhalter, auf der Haut zu tragen
Damenwäsche in unerreicht. Schönheit

Grosse Auswahl Anfertigung nach Maß
Billige Preise.

Rheinterrassenhotel-Nassau

Biebrich am Rhein

Bequem erreichbar mit der Elektrischen, Linie 1,
alle 10 Minuten ab Kurhaus

Täglich ab 4 Uhr Konzert der Hauskapelle

Eigene Konditorei / Kleine und grosse Dinners sowie Soupers
H. Export-Biere / Reichhaltige Speisekarte / Gepflegte Weine

Fritz
Balzer
Anstreicher u.
Malermaler
Telefon
4000
Sedanstr. 8

Hotel und Badhaus
Weisse Lilien

Häfnergasse 8

Bekanntes Familien-Hotel

Volle Pension Mk. 8.50, 9.—, 10.— einschl.
Thermalbäder und BedienungsgeldWiesbadener Felsenkeller-Bier aus Malz und Hopfen
ist das Beste

Verantwortlicher Schriftleiter: W. Müller, Wiesbaden. — Druck von Carl Ritter, G. m. b. H., Wiesbaden. — Verlag der Stadtverwaltung.